

# MobiVisor Files



## Einführung

MobiVisor bietet viele Funktionen, die Ihre mobile Arbeit verbessern und vereinfachen. Mit MobiVisor können Sie ihre mobilen Geräte verwalten, Sicherheitseinschränkungen festlegen sowie Anwendungs- und Inhaltsverwaltung nutzen.

MobiVisor Files ist wie eine Dropbox, der für Unternehmen optimiert wurde. Damit ist das Speichern, Verwalten und Austauschen von internen Unternehmensdateien problemlos möglich.

## Funktionen

Mit MobiVisor Files können Sie Unternehmensinhalte mit Ihren Mitarbeitenden teilen und Ihre Mitarbeitenden von überall und jederzeit auf Ihre Unternehmensinhalte zugreifen lassen. Dateien werden in sicheren Bereichen verschlüsselt gespeichert. Der Zugriff auf andere Anwendungen kann jedoch auch vollständig deaktiviert werden. Datenübertragung wird mit TLS/SSL sicher durchgeführt und kann während der Übertragung nicht gesehen oder geändert werden. Die Inhaltsverwaltung wird durch die FTP-Infrastruktur (File Transfer Protocol) unterstützt.

## Besonderheiten

*Lokale Dateispeicherung* - Die Dateien befinden sich auf dem Unternehmens-Computer, daher werden sie nicht mit einem Drittanbieter geteilt.

# MobiVisor Files



*Datenbank-Integration* - Die Integration von Benutzern und Gruppen und deren Verwaltung ist vor allem für große Unternehmen unerlässlich. Deshalb lassen sich Datenbanken (z.B. Active Directory) einfach in das System integrieren. Vorhandene Strukturen bleiben dadurch erhalten. Möchte ein Benutzer einer Active Directory-Gruppe beispielsweise eine Datei in seiner Gruppe teilen, ist das problemlos möglich. Alle anderen Benutzer der Gruppe können die Datei dann bearbeiten.

*Sicheres Dateimanagement* - Der Dateimanager öffnet die Dateien innerhalb der Anwendung. Außerdem kann die Anwendung so eingeschränkt werden, dass die Dateien nicht mit anderen Anwendung geteilt werden können. Wenn es also eine schützenswerte Datei gibt, die nicht per E-Mail oder WhatsApp freigegeben werden soll, kann MobiVisor Files diese Datei durch Öffnen der darin enthaltenen Datei einschränken und die Freigabe deaktivieren.

## Infrastruktur

*Private Cloud oder On-Premise* – MobiVisor Files ist die passende Lösung unabhängig davon, welche IT-Infrastruktur vorhanden ist. MobiVisor Files kann in unserer deutschen Cloud, On-Premise oder in einer privaten Cloud gehostet werden. Der Funktionsumfang wird von der Art des Hostings nicht beeinflusst. OnPremise-Installationen verwenden den Speicherplatz, der auf den Servern bereitgestellt wird.

*Sicherheitsrichtlinien* – In MobiVisor Files werden unsere strengen unternehmensweiten Sicherheitsrichtlinien angewendet, um den unbefugten Zugriff auf die Infrastruktur, Systeme und Datenzentren zu verhindern.

# MobiVisor Files



*Skalierbarkeit* – Für Unternehmen jeder Größe wird mit MobiVisor File Manager höchste Skalierbarkeit und Verlässlichkeit gewährleistet. Deshalb ist der Messenger sowohl für Kleinunternehmen als auch für sehr große Unternehmen geeignet.

## Infrastruktur

*Datenschutzrecht* – MobiVisor Files ist das Produkt der IOTIQ GmbH mit Hauptsitz in Leipzig. Alle Daten und Inhalte werden ausschließlich auf deutschen Servern gespeichert. Damit wird das deutsche und europäische Datenschutzrecht (inkl. DSGVO) erfüllt.

*Datenvermeidung* – Für den Betrieb von Files werden so wenig Daten wie möglich verwendet. Nur wenn aus Sicherheits- oder Administrationsgründen die absolute Notwendigkeit besteht, wird auf personenbezogene Daten zugegriffen.

*Integration und Anbindung* – Alle Schnittstellen und APIs zu Drittanbietern wurden in MobiVisor Files selbst entwickelt. Dadurch können unkontrollierte Datenabflüsse verhindert werden.

## Technische Daten

Jede Datenübertragung wird bei MobiVisor Files über TLS aufgebaut. TLS-Zertifikate und Einstellungen verfügen über neueste Sicherheitsoptionen. MobiVisor Files erhält mit A+ die höchste Bewertung beim Qualys SSL Labs Test (SSL Server Test). Die Daten werden auf Servern von Contabo gehostet, einem deutschen Anbieter. Die Rechenzentren sind nach deutschen Qualitätsstandards gebaut und verfügen über N+1-Redundanz, um eine hohe Ausfallsicherheit zu gewährleisten.